



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Wie wird es weitergehen?

1988

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.41.15

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-24894](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-24894)

Die fragen, die uns be-
drängen: Wie wird es wei-
tergehen? Wie wird es mit
unserer Gemeinde nach uns
sein? Wird die Gemeinde
in dem Geist weiterwachsen,
an der dem Konzil durch
die Kirche weht. Religiöse
Tiefe und große Offenheit?
Wie wird es mit dem ständig
wachsenden Problem der
Geschiedenen - Wiederkehr
leben? Wie mit dem der
schwierigsten Bereiche?
Wie mit den sehr divergie-
renten Bewegungen in
der - ^{von} - traditionell bis
samt bis progressiv - ober-
flächlich? Wie können
wir heute den neuen Wellen,
New Age, den Sekten, den
Christen ohne Kirche, den
evangelikalen Gruppen be-
gegnen? Wie bewältigen
wir die Seelsorge von morgen?
Wie können ich im Viel-
bi mit meinem spirituellen
Leben zurecht? Mit dem Folgeb.
~~Die fragen bewegen uns!~~
Mit der Priestergemein-
schaft unter uns?

Die fragen bewegen uns,
sie branden an uns, sie
rollen durch die Kirche,
wie drohende Wogen.
Und ich glaube, wir bräu-
chen alle immer wieder
eine Stunde, wo wir die
Wogen dieser fragen an-
rühren wie die Wellen der
Brandung am flachen
Strand.

Es gibt im Schil auf

Viel gar keine Patentli-
sung. Aber wir werden
immer wieder durch alle
Wellenberge bis zu jenem
Strom rütern müssen,
an dem die Probleme doch
klein werden, und rela-
tiv, um Stück Zeit, ein
Weniger Stück Kircheng-
geschichte, ein Weniger
Stück Hilfsgeichte....

Es geht sicher darum,
dass wir unter Boot im-
mer wieder in die stille
Bucht steuern. So wie
die Jünger am See, nach
der Aufstehung, wo im
fahlen Dämmlicht einer
auf sie wartet, nach einer
erfolglosen Nacht, einer
Nacht der leeren Netze,
der Frustration,

Und mit Ihm kommt
der Erfolg.

Und mit Ihm kommt
Geborgenheit, Er hat ja
den Kohlenfeuer vorbereitet,
und das Essen.

Und mit Ihm kommt
Gemeinschaft, die Wör-
terbedeutung der Einsamkeit,
Was es da ist.

Und von Ihm kommt
der Auftrag, an uns, die so
oft Erfolglos sind, und die Säu-
der: Liebt für mich,
Werde mein Schloß... ?

Ja denn Stunde im
Hüftgürtel von Gottes im
Sitzstahl fahren wir alle
in die stille Bucht.

Und kann kann es
wichtig wieder hinaus-
gehen aufs Meer der
alltäglichen Arbeit.
Er ist bei uns.

